

# Wiesbadener Bade-Blatt.

Erscheint täglich; wöchentlich einmal eine  
Hauptliste der anwesenden Fremden.

Abonnementspreis:  
Für das Jahr . . . 12 M. — 13 M. 50 Pf.  
„ „ Halbjahr 7 „ 50 „ 8 „ 70 „  
„ „ Vierteljahr 4 „ 50 „ 5 „ 50 „  
„ „ einen Monat 2 „ 20 „ 2 „ 50 „

## Cur- und Fremdenliste.

23. Jahrgang.

Einzelne Nummern der Hauptliste . . . 30 Pf.  
Tägliche Nummern, Einfach-Blatt . . . 5 Pf.  
„ „ „ „ Doppel-Blatt . . . 10 Pf.  
Einrückungsgebühr: Die vierspaltige Petit-  
zeile oder deren Raum 15 Pf. Für Local-  
Annoncen und bei wiederholter Insertion  
wird Rabatt bewilligt.

Annoncen-Aannahme: WIESBADEN in der Expedition, Curhaus, links vom Portal; sowie in den bekannten Annoncen-Expeditionen und Filialen der Herren G. L. Danne & Comp.,  
Hansenstein & Vogler, Rudolph Mosse, Bureau: Invaliden-Dank in BERLIN, With Scheller, E. Schlotte in BREMEN.

Nr. 53.

Freitag den 22. Februar

1889.

Für undeutlich geschriebene oder ungenau aufgeführte Namen, geschehe dies von Seiten der Fremden oder durch Verschulden der Quartier-  
geber, wie auch für etwa verabäumte An- und Abmeldungen, können wir keinerlei Verantwortung übernehmen.  
Fremde, welche Briefe oder Sendungen erwarten, werden wohl daran thun, ihre Wohnung bei Kaiserl. Postamt und Kaiserl. Telegraphenamt, Rheinstraße 19,  
anzuzeigen. Die Redaction.

## 75. ABONNEMENTS-CONCERT

des  
Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Concertmeisters Herrn Franz Nowak.

Nachmittags 4 Uhr.

1. Hochzeitsmarsch aus „Ein Sommernachts-  
traum“. . . . . Mendelssohn.
2. Ouverture zu „Cosi fan tutte“. . . . . Mozart.
3. Zwei Motive aus „Benvenuto Cellini“. . . . . Berlioz.
4. „Star spangled banner“, amerikanische  
Volksymne.
5. Concert-Ouverture über zwei amerikanische  
Volkslieder . . . . . André.
6. Toujours gaie, Polka . . . . . Stiehl.
7. Menuett aus einem Streichquintett . . . . . Boccherini.
8. Zeitungsenten, Potpourri . . . . . Conradi.

Rundschau:  
Egl. Schloss.  
Curhaus &  
Colonnaden.  
Cur-Anlagen.  
Kochbrunnen.  
Heidenmauer.  
Museum.  
Kunst-  
Ausstellung.  
Kunstvereins.  
Synagoge.  
Kath. Kirche.  
Evang. Kirche.  
Bergkirche.  
Egl. Kirche.  
Palais Pauline.  
Hygiea Gruppe.  
Schiller-  
Wetzlar- &  
Krieger-  
Denkmal.  
K. A. S.  
Griechische  
Capelle.  
Königsberg-  
Farnicht.  
Platte.  
Wartthorn.  
Rath.  
Sonnenberg.

## 76. ABONNEMENTS-CONCERT

des  
Städtischen Cur-Orchesters

unter Leitung des

Capellmeisters Herrn Louis Lüstner.

Abends 8 Uhr.

1. Ouverture zu „Fierrabras“. . . . . Frz. Schubert.
2. Entr'acte aus „La colombe“. . . . . Gounod.
3. Dithyrambe, Polka-Mazurka . . . . . Jos. Strauss.
4. Introduction und Gebet aus „Rienzi“. . . . . Wagner.
5. Ouverture zu „Der Wasserträger“. . . . . Cherubini.
6. Frauenliebe, Walzer . . . . . Fahrback.
7. Potpourri aus „Die Afrikanerin“. . . . . Meyerbeer.
8. Funicoli-Funicola, italienischer Volkslieder-  
Marsch . . . . . Stasny.

## Feuilleton.

Wiesbaden, 22. Febr. Der vorgestrige humoristische Unter-  
haltungsabend im Curhause unter Mitwirkung des Ventriloquisten Herrn  
Paul Sandor und des Prestidigitateurs Herrn Erhard Schröder hat  
sehr gefallen. Dieselbe wird morgen Samstag wiederholt werden.

— Hofmeister: „Und können mir Durchlaucht vielleicht angeben, wann Alexander  
der Grosse gelebt hat?“  
Prinz: „Alexander der Grosse? Ums Jahr 230 nach Chr. Geburt.“  
Hofmeister: „Beinah' ausgezeichnet; er hat nämlich im Jahre 330 vor Chr.  
Geburt gelebt. Doch dafür können ja Durchlaucht nichts.“

— Zerstreuter Professor: „Ab, freut mich, dass ich Sie treffe, gnädige Frau, wie  
geht's dem Herrn Gemahl?“ — Dame: „Aber, Herr Professor, ich bin doch noch nicht  
verheirathet!“ — Zerstreuter Professor: „Ach so, so, dann ist Ihr Herr Gemahl wohl  
auch noch ledig?“

— „Schöne Truppe, die Artillerie! Bei der möchte ich wohl mein Jahr abgeben.“  
— „Ich nicht. Ich kann das Schiessen nicht hören.“ — „O, da wird so laut ge-  
schossen, dass Sie's ganz gut werden hören können.“

Kasernenhofblüthe. Unterofficier: „Karl, Sie sind ein Kamel und zwar keines  
von denen, die durch ein Nadelöhr gehen!“

— Isaak: „Du, wovon lebst Ihr denn eigentlich?“ — Mädchen: „Mein Vater macht  
Oefen, was macht denn Deiner?“ — Isaak: „Baukerott!“

Preussische 4 pCt. Staats-Anleihe von 1862. Die nächste Ziehung findet im  
März statt. Gegen den Coursverlust von ca. 2 1/2 pCt. bei der Auflösung übernimmt das  
Bankhaus Carl Neuburger, Berlin, Französische Strasse 13, die Versicherung für  
eine Prämie von 13 Pfg. pro 100 Mark.

Gegründet

1869.

**Friedrich Bickel**

8240

Wilhelmstrasse 31

Weisse Waaren und Ausstattungs-Artikel,  
Specialität: **Baby-Ausstattungen.**

**N. Herz & Söhne**

Juwelen

8232

Antiquitäten — Kunstgegenstände  
**Wiesbaden** **Baden-Baden**

Wilhelmstrasse 42a, Ecke Burgstrasse.

Lichtenthaler Allee No. 2.

Meteorologische Beobachtungen des Curvereins.

| Wiesbaden,              | Barometer<br>(Millimeter) | Thermometer<br>(Celsius) | Relative<br>Feuchtigkeit |
|-------------------------|---------------------------|--------------------------|--------------------------|
| 20. Febr. 10 Uhr Abends | 744,9                     | + 4,6                    | 82 %                     |
| 21. „ 8 „ Morgens       | 744,3                     | + 1,4                    | 77 „                     |
| 1 „ Mittag              | 746,0                     | + 2,0                    | 80 „                     |

20. Februar. Niedrigste Temperatur + 2,0, höchste + 6,6, mittlere + 4,4.  
Allgemeines vom 21. Februar. Gestern Mittag bedeckt, zeitweise aufgebellt, feiner  
Regen, still; heute Morgen heiter, zeitweise bedeckt, Schneegestöber, Maier.

## Angekommene Fremde.

Wiesbaden, 21. Februar 1889.

Der Nachdruck der Cur- & Fremdenliste oder eines Theils derselben ist untersagt und wird auf Grund des Gesetzes vom 11. Juni 1870 gerichtlich verfolgt.

**Adler.**  
Hirschfeld, Hr. Kfm., Hamburg.  
Fröhlich, Hr. Kfm., Leipzig.  
Schmitz, Hr. Kfm., Köln.

**Hotel Block.**  
Knorr, Hr., Heilbronn.  
Fichel, Hr., Heilbronn.

**Hotel Deutsches Reich.**  
Gerwien, Hr. Fabrikbes., Hilden.

**Einhorn.**  
Erben, Hr. Kfm., Mannheim.  
Hofmann, Hr. Kfm., Gotha.  
Dörstein, Hr. Kfm., Mannheim.  
Königsberg, Hr. Kfm., Köln.  
Mayer, Hr. Kfm., Köln.  
Kobitz, Hr. Kfm., Bet-Secret, Magdeburg.  
Meitz, Hr., Ludwigshütte.  
Schneider, Hr., Montabaur.  
Boxstads, Hr. Kfm., Rotterdam.  
Simon, Hr. Kfm., Worms.

**Zum Erbprinzen.**  
Goldberg, Hr. Kfm., Seeheim.  
Quilling, Hr. Kfm., Frankfurt.

**Eisenbahn-Hotel.**  
Sandor, Hr. Artist, Berlin.  
Stern, Hr. Kfm., Frankfurt.  
Georgy, Hr. Kfm., Ehrenfeld.

**Hotel zum Bahn.**  
Schmidt, Hr., Falkenstein.

**Goldene Kette.**  
Skarzynski, Hr., Warschau.

**Nassauer Hof.**  
Se. Hoh. Prinz zu Sachsen-Weimar, Herzog zu Sachsen m. Bed.  
Keckrath, Hr. Lieut., Mainz.

**Pfäzler Hof.**  
Mohr, Hr. Kfm., Homburg.  
Eifert, Hr. Kfm., Schmitten.  
Berger, Hr. Kfm., Köln.  
Speith, Hr. Kfm., Bingen.  
Knapp, Hr. Brauereibes., Dauborn.

**Quellenhof.**  
Zott, Hr., Karlsruhe.  
Loers, Hr. Kfm., Dülken.  
Becker, Hr., Nauheim.

**Nonnenhof.**

Gelner, Hr. Kfm., Köln.  
Vogel, Hr. Kfm., Frankfurt.  
Göllner, Hr. Kfm., Berlin.  
Klatt, Hr. Kfm., Hanau.  
Emert, Hr. Rent. m. Fr., Traben.  
Engelmann, Hr. Kfm., Weiburg.  
Kahn, Hr. Kfm., Weiburg.

**Rhein-Hotel & Dépendance**

Truchsess, Hr. Lieut., Coblenz.  
Walter, Hr. Baumeister m. Fr., Düsseldorf.  
von Bornemann, Fr. m. Bed., Darmstadt.  
Haase, Hr. Postdirect. m. Fr., Karlsruhe.

**Ritter's Hotel garni.**  
Webendorfer, Hr. Kfm., Brüssel.

**Schützenhof**  
Kuth, Hr. Kfm., Köln.

**Weisser Schwan.**  
Rauchfuss, Hr. Prem.-Lieut., Lissa.  
Pape, Fr. m. Tochter u. Bed., Hamburg.  
Houben, Fr., Hamburg.

**Tannhäuser.**  
Schütz, Hr., Weiburg.

**Tannus-Hotel.**  
Glubrecht, Hr. Hauptmann, Mainz.  
de Vesela, Hr. Baron, Glavenshagen.  
Mannkopf, Hr., Frankfurt.  
von Hutier, Hr., Mainz.  
von Schenk, Freiherr, Bockenheim.  
Götz, Hr. Lieut., Mainz.  
Widmann, Hr. Ingenieur, Mannheim.

**Hotel Victoria.**  
Davidson, Hr. m. Fam., Liverpool.  
Eydam, Hr. Kfm., Schwirdefeld.

**Hotel Vogel.**  
Achenbach, Hr. Kfm., Ravensburg.  
Fromberg, Hr. Kfm., Berlin.  
Spiess, Hr. Verwalter, Christianshütte.

**In Privathäusern.**  
Hotel Pension Quisisana.  
Flechteim, Hr., Düsseldorf.



Im weissen Saale:

Ausstellung des internationalen Clubs für bildliche Darstellungen.

Ab Donnerstag, den 21. Februar,

täglich von 3<sup>1/2</sup> bis 6 Uhr Nachmittags und von 6 bis 9 Uhr Abends:

Wanderung durch China, Java, Kaschmir, die Prachtbauten bei Delhi, Agra, Lucknow &c.

(Projectionsdarstellungen nach directen Original-Aufnahmen in bedeutender Flächen-Vergrößerung. — 67 Ansichten.)

**China.** 1. Chiankiang. — 2. Yang low Doong. — 3. Ein chinesischer Kaufmann. — 4. Mandarin und seine Familie. — 5. Dame in Peking. — 6. Chinesische Kinder. — 7. Frau mit Kind in Kanton. — 8. Hoher Beamter in Peking. — 9. Stadtmauer Peking. — 10. Shang-hai. — 11. Pagode Hankow. — 12. Silber-Insel. — 13. Pagode Kien-Kiang.

**Java.** 14. Sumatra, Padang. — 15. Sumatra, Gedeckte Brücke. — 16. Eingeborenen-Dorf. — 17. Cocos-Palme. — 18. Tropische Scenerie in Java. — 19. Bambus-Palast. — 20. Molukken, Photographen-Atelier. — 21. Ein Commandeur auf Java. — 22. Ein Soldat auf Java. — 23. Arabischer Häuptling. — 24. Si Ami, eine eingeborene Schönheit. — 25. Maskirte Tänzerin. — 26. Javanischer Opiumraucher. — 27. Rehab und Spieler. — 28. Kenon und Spieler. — 29. Sultan von Dschokdschokarta (Java) mit Familie. — 30. Sultan's älteste Tochter. — 31. Kaiser von Mataram (Java). — 32. Kaiserin von Mataram (Java). — 33. Kronprinz von Mataram (Java). — 34. Polanquin nebst Träger.

**Die herrlichen Gegenden in Kaschmir, sowie die Prachtbauten bei Delhi, Agra, Lucknow &c.** 35. Kaschmir, Festungsthor. — 36. Chunar-Baum in Mitte des Jhelumflusses. — 37. Laubwerk am Apple-Tree-Canal (Kaschmir). — 38. Ruinen von Martund, Haupteingang. — 39. Steingötze in der Nähe d. Jhelum. — 40. Chunar-Wald, Nusseeb-Bagh. — 41. Gletscher d. Himalaja-Bergkette in der Nähe von Umanpath. — 42. Dhul-Canal. — 43. Eisenbahnstation Delhi. — 44. Festungsthor Delhi. — 45. Halle des Palastes in Delhi. — 46. Hauptstrasse in Delhi. — 47. Ochsenfuhrwerk in Delhi. — 48. Die Dschumna-Moschee. — 49. Kootub Minar. — 50. Grosser Bogen und eiserner Pfeiler bei Delhi. — 51. Eisenbahnstation Lahore. — 52. Eingang zum Shadragarten (Lahore). — 53. Taj-Mahal bei Agra. — 54. Gartenweg des Taj-Mahal. — 55. Grabmal des Prinzen Etmad Dowlah. — 56. Lucknow. — 57. Emambara bei Lucknow. — 58. Sheik-Polizist. — 59. Mohamedanisches Mädchen. — 60. Baba-atal-Tempel bei Umritsur. — 61. Umritsur. — 62. Kut-i-Kul-Canal. — 63. Tempel von Conjeveram. — 64. Grosser Tempel zu Bobeneswar. — 65. Ein Hindoo-Rajah. — 66. Staatsbarke auf dem Apple-Tree-Canal. — 67. Eine Dame in Bengalen.

Eintrittspreise:

Reservirter Platz: 1 Mark; nichtreservirter Platz: 50 Pf.

Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal des Curhauses.

Der Curdirector: F. Hey'l.

**Musikunterricht — Clavier und Gesang**

ertheilt Kapellmeister Arthur Smolian, 8222

Adolfsallee 49.

Sprechzeit: 2 bis 4 Uhr.

Gegründet 1. J. 1867 von Ferd. Hey'l. — Für die Redaction und Aufstellung der Liste verantwortlich J. Rehm. — Druck und Verlag von Carl Ritter.



Samstag den 23. Februar, Abends 8 Uhr:

**Humoristischer Unterhaltungsabend**

unter Mitwirkung

des Ventriloquisten Herrn **Paul Sandor**

mit seinen künstlichen und elektrischen Menschen,

des Prestidigitateurs Hrn. **Erhard Schröder** von hier und des **städtischen Cur-Orchesters.**

Eintrittspreise:

I. reservirter Platz: 1 Mark 50 Pf.; II. reservirter Platz: 1 Mk.; nichtreservirter Platz: 50 Pfg.

Die **Galerien** werden nur erforderlichen Falles geöffnet.

Karten-Verkauf an der Tageskasse im Hauptportal des Curhauses.

Der Cur-Director: F. Hey'l.

Bijouterie

Joallierie

8237

**J. H. HEIMERDINGER**

Königl. Hof-Juweller

Wiesbaden

Wilhelmstrasse 32. Telephon Nr. 45.

Orfèvrerie

Objets d'art

**Fremden-Pension**

**Villa Margaretha**

Gartenstrasse 10

5—6 Zimmer Bel-Etage mit Pension sind zu vermieten. 8258

**Villa Germania**

Sonnenbergerstrasse 31.

Elegant möblirte Wohnungen mit oder ohne Pension. — Stallung &c.

**Villa Frorath (Leberberg 7)**

möblirte Zimmer mit oder ohne Pension. Pension mit Zimmer von 4 Mk. an. 8230

**Miss Wagner, Villa „Friedberg“**, Neuberg 7, receives a limited number of young Ladies for private education. Highest references to parents of former pupils. Large private grounds. 8238

**Villa Heubel** Hotel garni

Leberberg 4, am Carpark, neben dem Palais Ihrer Kgl. Hoheit Princess Louise von Preussen.

Elegant möblirte Wohnungen, Badezimmer mit Einrichtung, auch Pension, billige Preise. 8243

**PENSION MON-REPOS**

Frankfurterstr. 8,

am Eingange des Parks, 5 Min. vom Car 8242

hause. Bäder im Hause.

**Wer giebt**

einer Dame, die in grosser Verlegenheit ist, 200 M.?

— Offerten erbeten unter

**F F 100** an Haasenstien

& Vogler, Wiesbadn. 8312

Wi

Erscheint täg  
Hauptliste  
Abc  
Für das Jahr  
" " Halbjah  
" " Viertel  
" " einen Monat

Annoncen-Annah

№ 54.

Für undeutl  
geber, wie auch für  
Fremde, welche  
anzuzeigen.

77.

Städ

C

8881

1. Eine no

2. Rondo

lorenen

3. Introdu

4. Krieger

5. Spirale

6. Ouvertu

7. Nottun

8. II. ung

Musikun

ertheilt Ka

Adolfsal

Wiesbaden,

haltungsabe

Der ausgezeichnete

neuem Programm

unter Vorführung

Wie wir schon r

auf dem Gebiete

die Art und Weis

kleinen elektrisch

humoristisch zu

seltene Gelegenhei

— Die tägli

Abends geöffnete

bildliche Dar

ausserordentlich.

die uns bisher v

China's, Java's, K

darstellungen zu